

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.03.2017

überarbeitet am: 24.03.2017

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs / des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname:** Floramite 240 SC

**Registrierungsnummer:** Pfl.Reg.Nr. 3282

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Akarizid

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Kwizda Agro GmbH  
Universitätsring 6, A-1010 Wien  
Tel.: +43 (0) 59977 10

#### 1.4 Auskunftgebender Bereich:

Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: +43 (0) 59977 40  
E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at

**Notfallauskunft:** VergiftungsinformationsZentrale, Wien, Tel.: +43 (0)1 406 43 43

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Skin Sens. 1      H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

STOT RE 2      H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Die Kennzeichnung erfolgt gemäß nationaler Zulassung (Pflanzenschutzmittelgesetz 1997/2011).  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### Gefahrenpiktogramme



GHS07 GHS08 GHS09

#### Signalwort Achtung

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Bifenazat

#### Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P260 Staub nicht einatmen.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung tragen.

P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.03.2017

überarbeitet am: 24.03.2017

**Handelsname: Floramite 240 SC**

(Fortsetzung von Seite 1)

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/ Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

SPe 4 Zum Schutz von Gewässerorganismen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen.

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel und frisch behandelten Pflanzen vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.

**Zusätzliche Hinweise:**

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

**2.3 Sonstige Gefahren:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2 Gemische****Beschreibung:** Suspensionskonzentrat auf der Basis von Bifenazat (240 g/l).**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 149877-41-8	Bifenazat	22,6%
ELINCS: 442-820-5	STOT RE 2, H373; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sens. 1, H317	
Indexnummer: 607-715-00-2		

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen



Erste Hilfe

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, sicherheitshalber Arzt aufsuchen.**Nach Hautkontakt:**

Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Mit warmem Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen und Arzt hinzuziehen.

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Symptome: reizende und/oder sensibilisierende Wirkungen;

Symptome können verzögert auftreten.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 24.03.2017

überarbeitet am: 24.03.2017

**Handelsname: Floramite 240 SC**

(Fortsetzung von Seite 2)

Risiken: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition schädigen.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Erste-Hilfe-Maßnahmen müssen in Zusammenarbeit mit dem verantwortlichen Arzt festgelegt werden.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Feuerlöschrmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

CO<sub>2</sub>, oder Trockenlöschmittel. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wassersprühstrahl

Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

**Weitere Angaben:**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt. 8)

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Austreten von größeren Mengen eindämmen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Säure-, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

In geeigneten, gekennzeichneten Behältern der Entsorgung zuführen.

Bei Austritt größerer Mengen Produkt abpumpen.

Verschmutzte Gegenstände/Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 24.03.2017

überarbeitet am: 24.03.2017

**Handelsname: Floramite 240 SC**

(Fortsetzung von Seite 3)

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Die Anwendungsvorschriften genau befolgen.

Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Produkt in dichtverschlossener Originalverpackung kühl und trocken lagern.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.

**7.3 Spezifische Endanwendungen:** Pflanzenschutzmittel gemäß Verordnung (EG) Nr. 1107/2009**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

**8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und vor erneuter Verwendung gründlich reinigen.

Körper- und Augenduschen vorsehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz:**

Bei Überschreitung der empfohlenen maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen Atemschutzgerät tragen.

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe

Verunreinigte Handschuhe waschen. Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

**Handschuhmaterial**

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / das Gemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.03.2017

überarbeitet am: 24.03.2017

**Handelsname: Floramite 240 SC**

(Fortsetzung von Seite 4)

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:**

Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166)

**Körperschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aussehen:**

<b>Form:</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	Weißlich bis gelbbraun
<b>Geruch:</b>	Leicht, süßlich
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt

**pH-Wert:** 5 - 9**Zustandsänderung:****Siedebeginn und Siedebereich:** >100 °C

<b>Flammpunkt:</b>	>104 °C
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	Nicht relevant
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	>399 °C

<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Nicht explosionsgefährlich.
<b>Explosionsgrenzen:</b>	Nicht relevant.
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Nicht als brandfördernd nach EC Kriterien eingestuft.

<b>Dampfdruck:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Dampfdichte:</b>	Keine Daten verfügbar.

**Dichte:** >1 g/cm<sup>3</sup>**Relative Dichte bei 25 °C:** 1,05 - 1,07**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

<b>Wasser:</b>	Dispergierbar.
<b>organischen Lösemitteln:</b>	meist mischbar

**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Keine Daten verfügbar**Viskosität**

<b>Dynamisch bei 20 °C:</b>	300 - 700 mPas
<b>Kinematisch:</b>	Keine Daten verfügbar.

**Oberflächenspannung bei 25 °C:** 42,1 mN/m**9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.03.2017

überarbeitet am: 24.03.2017

**Handelsname: Floramite 240 SC**

(Fortsetzung von Seite 5)

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:

- 10.1 Reaktivität:** Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- 10.2 Chemische Stabilität:** Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Polymerisation tritt nicht ein.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung
- 10.5 Unverträgliche Materialien:** Oxidationsmittel
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte, weiblich)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4h*	>1,94 mg/l (Ratte)

**Zusätzliche Hinweise** \* höchste erreichbare Konzentration

#### Primäre Reizwirkung:

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Nicht reizend (Kaninchen)

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Nicht reizend (Kaninchen)

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sensibilisierend bei Hautkontakt möglich (Meerschweinchen)

#### CMR-Wirkung (krebserzeugende, erbgutverändernde, fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Bifenazat:

- Keimzell-Mutagenität

Ames test: negativ

In Vitro mammalian Cell Gene Mutation Test: negativ

Chromosomenaberrationstest in vitro: negativ

Gentoxizität in vivo Mikrokerntest (Maus): negativ

- Mutagenität, Karzinogenität, Reproduktionstoxizität: keine Daten verfügbar

**Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Karzinogenität

Bifenazat:

Ratte, männlich; oral; OECD Prüfrichtlinie 407

Zielorgane: Leber, Milz, Thymusdrüse, Lymphknoten, Knochenmark

Dosis: 0, 33.3, 66.4, 319.4 mg/kg bw; Expositionszeit 28 Tage

NOEL: < 33.3 mg/kg

Maus, männlich; oral; OECD Prüfrichtlinie 451

Dosis: 0, 1.5, 15.4, 35.1 mg/kg bw/d; Expositionszeit: 78 Wochen

NOAEL: 1.5 mg/kg Körpergewicht/Tag, LOAEL: 15.4 mg/kg Körpergewicht

#### Reproduktionstoxizität

Bifenazat:

Zwei-Generationen-Studie, Ratte, oral

Fertilität: NOEL: > 15 mg/kg Körpergewicht/Tag

Frühe embryonale Entwicklung: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden: > 15 mg/kg Körpergewicht/Tag

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.03.2017

überarbeitet am: 24.03.2017

**Handelsname: Floramite 240 SC**

(Fortsetzung von Seite 6)

**Effekte auf die Fötusentwicklung:**

Ratte, weiblich; oral; OECD Prüfrichtlinie 414; Dosis: 0, 10, 100, 500 mg/kg bw/d

Allgemeine Toxizität bei Müttern: 10 mg/kg Körpergewicht/Tag

Teratogenität: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden: &gt; 500 mg/kg Körpergewicht/Tag

Kaninchen, weiblich; oral; OECD Prüfrichtlinie 414; Dosis: 0, 10, 50, 200 mg/kg bw/d

Allgemeine Toxizität bei Müttern: &gt; 15 mg/kg Körpergewicht/Tag

Teratogenität: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden: &gt; 200 mg/kg Körpergewicht/Tag

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:**LC50/96h 1,4 mg/l (Regenbogenforelle, *Oncorhynchus mykiss*)EC50/48h 1,4 mg/l (Wasserfloh, *Daphnia magna*)EC50/72h 1,3 mg/l (Alge, *Pseudokirchneriella subcapitata*)**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Nicht leicht biologisch abbaubar**12.3 Bioakkumulationspotenzial:**

Oktanol/Wasser Verteilungskoeffizient (Bifenazat) logPOW: 3,4 (25 °C)

**12.4 Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

Das Produkt enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100).

**Abfallschlüsselnummer:**

53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

**Europäischer Abfallkatalog:**

02 01 08: Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

**Ungereinigte Verpackungen****Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 24.03.2017

überarbeitet am: 24.03.2017

**Handelsname: Floramite 240 SC**

*(Fortsetzung von Seite 7)*  
Leere Behälter für keinerlei Zwecke wiederverwenden sondern vorschriftsmäßig entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer  
ADR**

UN3082

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
ADR**

3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF,  
FLÜSSIG, N.A.G. (Bifenazat)

**14.3 Transportgefahrenklassen**

**ADR**



**Klasse**

9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und  
Gegenstände

**Gefahrzettel**

9

**14.4 Verpackungsgruppe  
ADR**

III

**14.5 Umweltgefahren**

**Besondere Kennzeichnung (ADR):**

Symbol (Fisch und Baum)

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für  
den Verwender**

Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und  
Gegenstände

**Kemler-Zahl:**

90

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II  
des MARPOL-Übereinkommens und gemäß  
IBC-Code**

nicht anwendbar

**UN "Model Regulation":**

UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF,  
FLÜSSIG, N.A.G. (Bifenazat), 9, III

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische  
Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Nationale Vorschriften:**

**Zusätzliche Hinweise gem. PMG 1997 bzw. 2011 (lt. EU-RL 2003/82/EG)**

Weitere Auflagen sind dem Produktetikett zu entnehmen.

**Klassifizierung nach VbF:** entfällt

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Das Produkt ist gemäß den Vorgaben der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 registriert.

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

*(Fortsetzung auf Seite 9)*



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 24.03.2017

überarbeitet am: 24.03.2017

**Handelsname: Floramite 240 SC**

(Fortsetzung von Seite 8)

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben:**

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 verwendet wurde: auf der Basis von Prüfdaten

**Abkürzungen und Akronyme:**

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

CAS: Chemical Abstracts Service

EINECS: Europäisches Altstoffverzeichnis

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

LC50: mittlere letale Konzentration (50 %)

LD50: mittlere letale Dosis (50 %)

EC50: mittlere effektive Konzentration (50 %)

NOEL/NOEC: höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung

OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

ADR: Europäische Vereinbarung über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Austria)

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

**Daten gegenüber der Vorversion geändert Abschnitt 2-4, 8, 9, 11, 12, 15, 16**